

AUSSETZER

Jugendstück von Lutz Hübner

Schule? Langweilig! Lehrer? Ungerecht! Hausaufgaben? Lästig!

In Chris Leben ist einfach kein Platz für Schule. Statt Unterricht, Hausaufgaben und Klassenarbeiten stehen bei Chris Musik, Computerspiele und Kraftsport im Mittelpunkt. Als schließlich sein Abschluss auf dem Spiel steht, bricht Panik in ihm aus. Seine letzte Chance wäre eine Drei bei Frau Stöhr. Weil sie sich jedoch weigert, die Noten zu seinen Gunsten zu verfälschen, rastet Chris aus und es passiert ein unverzeihlicher Aussetzer, der das Leben von Chris und Julika Stöhr vollkommen aus den Angeln hebt.

Regisseur Abdul-M. Kunze versucht die Hoffnungen und Ängste auf Seiten von Schülern und Lehrern offen zu legen. Obwohl Chris und Julika Schule aus unterschiedlichen Perspektiven wahrnehmen, scheinen sie demselben Erwartungsdruck ausgeliefert zu sein. Vorsichtig nähern sich die Schauspieler dem Kosmos Schule an, decken Mechanismen und Entwicklungen auf und hinterfragen die Grenzen innerhalb des Systems.

„In Ausschnitten, Rück- und Seitenblenden und mit viel erlebter Rede lässt Hübner seine beiden Figuren vom Horror Hauptschule erzählen. Abdul-M. Kunze hat das tadellos in Szene gesetzt. Die von Bernhard Niechotz sparsam wie bedeutungsstark eingerichtete Bühne trägt den pädagogischen Grabenkampf hervorragend.“ *Gießener Anzeiger*

Regie: **Abdul-M. Kunze** | Bühne und Kostüme: **Bernhard Niechotz**
Mit: **Barbara Stollhans, Gunnar Seidel**

Seit 7. Februar 2009 | 20.00 Uhr | TiL-studiobühne

Weitere Vorstellungen:

20. Februar 2009 | 7. März 2009 | 11. April 2009 | 2. Mai 2009
jeweils um 20.00 Uhr | 29. März 2009 um 18.00 Uhr



Vorverkauf | Theaterkasse • Johannesstraße 1
Tel (0641) 7957-60/61 | FAX (0641) 7957-64
Di-Fr 10-13.00 Uhr und 16-18.00 Uhr,
Sa 10-13.00 Uhr
www.stadttheater-giessen.de